

## 11 GOLDENE REGELN

### Fesselnde Reden, amüsante Vorträge

Jetzt beginnt wieder die Zeit der Weihnachtsfeiern und der Festreden. Untersuchungen zeigen: Der Erfolg einer Rede hängt vor allem davon ab, ob der Redner die Sympathie des Auditoriums gewinnt. Rhetoriktrainer Ingo Vogel gibt Tipps, wie Sie eine fesselnde Rede halten:

NO. 1 Bereiten Sie jede Rede vor.

NO. 2 Das Verhältnis Vorbereitungszeit zu Redezeit sollte bei einem unbekanntem Thema etwa zehn zu eins betragen, bei einem bekannten Thema fünf zu eins.

NO. 3 Formulieren Sie bei einem Stichwortmanuskript den ersten und letzten Satz aus.

NO. 4 Der Zettel als Gedächtnisstütze in Ihrer Hand sollte nicht größer als DIN A5 sein und aus fester Pappe bestehen.

NO. 5 Verwenden Sie viel Vorbereitungszeit auf Beginn und Ende der Rede.

NO. 6 Lassen Sie Ihre Rede auf ein „Finale“ zustreben, das in Erinnerung bleibt.

NO. 7 Benutzen Sie eine aktive, bildhafte Sprache.

NO. 8 Suchen Sie beim Reden stets den Blickkontakt zu den Zuhörern und sprechen Sie diese immer wieder direkt an.

NO. 9 Stehen Sie fest und ruhig beim Sprechen und halten Sie Ihre Hände etwa in Bauchhöhe.

NO. 10 Bewahren Sie sich einen Schuss Lampenfieber.

NO. 11 Bedenken Sie: Eine Prise Humor würzt jede Rede.

Ingo Vogel, **Rhetoriktrainer, Esslingen**  
([www.ingovogel.de](http://www.ingovogel.de))